

NORTHWESTERN TRAILS

15 Tage, Seattle – Seattle; Abreise täglich; (~4.240 Km)



1. Tag: ANREISE

Ihre Rundreise beginnt mit einer Nächtigung in Seattle.

2. Tag: SEATTLE – VANCOUVER

Ein Vertreter unserer Partneragentur übergibt Ihnen morgens deutschsprachige Routenhinweise und die gesamten Hotelgutscheine.

Entfernung etwa 224 km. Sie fahren nach Norden, entlang des Puget Sound, vorbei an Everett, dem Konzernsitz der Boeing-Werke zur Kanadischen Grenze. Von dort geht es in kurzer Fahrt weiter nach Vancouver.

3. Tag: VANCOUVER

Ganztagesaufenthalt in der wunderschön am Pazifik gelegenen Hafenstadt im Westen Kanadas. Machen Sie einen Spaziergang durch den Stanley Park, besuchen Sie das Ozeanium oder machen Sie einen Ausflug nach Victoria auf Vancouver Island und genießen Sie das original britische Ambiente der Stadt.

4. Tag: VANCOUVER - KAMLOOPS

Entfernung etwa 430 km. Fahrt ins Landesinnere von British Columbia, im Tal des Fraser River, auf dem Transcanada Highway Nr. 1, mit schönen Ausblicken auf die Bergwelt des Küstengebirges. Auch die ersten Siedler, die Overlanders, die hierher kamen, nahmen den gleichen, allerdings umgekehrten Weg. Die Fahrt führt Sie über Hope und von dort weiter auf dem Transcanada Highway durch die Schlucht des Fraser Rivers bis Kamloops, im Bereich des Kaskadengebirges.

5. Tag: KAMLOOPS – JASPER NATIONAL PARK

Entfernung etwa 450 km. Fahrt auf dem Yellowhead Highway über Clearwater, vorbei am Wells Gray Provincial Park nach Tete Jaune Cache und über den Yellowhead Pass mit Blick auf den Mount Robson, dem eindrucksvollsten Berg der Kanadischen Rocky Mountains, der auch das „Matterhorn Kanadas“ genannt wird, in die Provinz Alberta und weiter bis Jasper.

Der weltbekannte Fremdenverkehrsort liegt in toller Umgebung mit glasklaren Seen und gletscherbedeckten Bergen.

6. Tag: JASPER - BANFF

Entfernung etwa 290 km. Fahrt entlang des Icefield Parkway zum Columbia Icefield. Auf der Fahrt haben Sie prächtige Ausblicke auf von Gletschern geformte Berge und Täler, bzw. nach ihrem Rückzug entstandene Seen. Auf dem weiteren Weg haben Sie die

Möglichkeit zu einem Ausflug zum malerischen, herrlich smaragdfarbenen Lake Louise, einem Gebirgssee.

Sie können hier einen Spaziergang unternehmen, mit dem Boot fahren oder ganz einfach von der Terrasse des Luxushotels Chateau Lake Louise die Szenerie genießen. Weiterfahrt auf landschaftlich sehr reizvoller Strecke nach Banff.

7. Tag: BANFF - CALGARY

Entfernung etwa 125 km. Am Vormittag haben Sie noch etwas Gelegenheit zum Bummel durch den Fremdenverkehrsort.

Anschließend auf dem TC 1 nach Calgary, der Hauptstadt der Provinz Alberta, das bereits in der Prärie liegt.

Am Nachmittag haben Sie die Gelegenheit zu einer Stadtrundfahrt durch Calgary, wobei Sie auch die Anlage der Winterolympiade von 1988 zu sehen bekommen.

8. Tag: CALGARY - KALISPELL

Entfernung etwa 350 km. Fahrt in Richtung Süden, in den Rocky Mountains und den an der Grenze zu den USA liegenden Waterton Lakes National Park. Er bildet zusammen mit dem südlich angrenzenden Glacier National Park in Montana eine ökologische Einheit. Sie haben im Waterton Lakes National Park die Möglichkeit im Bereich der Seen einen Spaziergang zu machen oder die sehr britische Atmosphäre im altherwürdigen Prince of Wales Hotel zu genießen. Weiter über die Grenze nach Montana und an der Westseite des Glacier National Park bis St. Mary. Von dort fahren Sie auf der spektakulären „Going To The Sun Road“, einer toll angelegten Panoramastraße, durch den etwa 4000 km² großen, landschaftlich ungemein reizvollen Park an die Westseite und weiter nach Kalispell, nördlich des Flathead Lake.

9. Tag: KALISPELL – YELLOWSTONE NATIONAL PARK

Entfernung etwa 625 km. Fahrt entlang des Flathead Lake nach Süden bis zum I-90 eine der wichtigsten transkontinentalen Fernstraßen. Auf dieser weiter in Richtung Osten durch das „Big Sky Country“, nach den tollen Sonnenuntergängen des westlichen Montana benannt, über Missoula und Bozeman durch weite sehr eindrucksvolle Prärielandschaften bis nach Livingston.

Von dort in Richtung Süden zum Yellowstone Nationalpark, in Wyoming.

10. Tag: YELLOWSTONE – JACKSON

Entfernung etwa 200 km. An diesem Tag haben Sie ausreichend Gelegenheit den ältesten Nationalpark der USA kennenzulernen, der etwa so groß wie das Bundesland Kärnten ist. Sie sehen den Yellowstone Lake und das Geysir Basin mit dem berühmten „Old Faithful“. Im Norden des Parks können Sie im Gebiet von Mammoth Hot Springs einen Spaziergang durch die Kalksinterterrassen machen oder auch den sehr spektakulären Grand Canyon of the Yellowstone mit dem fast 100 m hohen Lower Fall besuchen. Darüber hinaus bietet der Park eine sehr reichhaltige Tierwelt, wie z.B. Bisons, Elche, Wapitihirsche oder, wenngleich auch selten, Schwarz- und Grizzlybären.

Auf dem John D. Rockefeller Jr. Memorial Parkway gelangen Sie in Richtung Süden in den angrenzenden Grand Teton National Park, der mit Höhen von über 4000 m eine echte Hochgebirgsszenerie aufweist und mit dem nahegelegenen Ort Jackson Hole eines der bekanntesten Skigebiete Nordamerikas besitzt. Weiter nach Jackson, einer Stadt mit uriger Westernatmosphäre.

11. Tag: JACKSON – CRATERS OF THE MOONS – TWIN FALLS

Entfernung etwa 430 km. Sie fahren nach Westen, und gelangen nach Idaho, über Idaho Falls und Arco in das „Craters Of The Moon National Monument“, ein ausgedehntes Lavafeld (etwa die Hälfte des Stadtgebietes von Wien) mit mehr als 20



Vulkankegeln, wo Sie sich im Visitor Center umfangreich über die geologischen und tektonischen Vorgänge auf der Erdoberfläche informieren können.

Weiterfahrt nach Süden bis Shoshone zu den gleichnamigen etwa 65 m hohen Wasserfällen im Flußlauf des Snake Rivers, die auch die „Niagarafälle des Westens“ genannt werden. Im äußersten Süden von Idaho, fast an der Grenze zu Nevada liegt das Tagesziel Twin Falls.

12. Tag: TWIN FALLS – OREGON TRAIL – BOISE – PENDLETON

Entfernung etwa 540 km. Am Vormittag Fahrt auf dem I-84 in Richtung Nordwesten bis Boise, der Hauptstadt von Idaho. Etwa 400.000 Ew. leben im Großraum. Die Stadt wird wegen des nahen Boise National Forest auch die „City of Trees“ genannt.

In Baker City, bereits in Oregon gelegen, unweit des I-84 empfehlen wir einen Stop beim National Historic Oregon Trail Interpretive Center, wo Sie sich über das Leben der ersten Siedler auf diesem etwa 3200 km langen Weg von Independence im westlichen Missouri bis Oregon City, fast am Pazifik informieren können. Weiters gibt es sehr interessante Information über die Menschen und das Reisen zu dieser Zeit, über die Indianer, über die Natur, den Bergbau und die frühen Siedlungen. Tagesziel ist Pendleton, wo jedes Jahr ein berühmtes Round-Up-Rodeo veranstaltet wird. Während 4 Tagen kommen an die 50.000 Fans und Touristen um dieses Event zu sehen.

13. Tag: PENDLETON – MT. RAINIER NATIONAL PARK

Entfernung etwa 360 km. Fahrt auf dem I-84 und später auf dem I-82 über den Columbia River nach Washington State, der auch der „Evergreen State“ genannt wird, nach Yakima. Im Yakima County gibt es die meisten Obstbäume der USA. Nirgendwo sonst in den USA werden im Verhältnis mehr Äpfel, Birnen, Pfirsiche, Marillen oder Kirschen aber auch Hopfen geerntet. Daneben wird auch Wein angebaut. Von Yakima nach Westen gelangen Sie zum Mt. Rainier National Park rund um den fast 4400 m hohen majestätisch wirkenden ruhenden Vulkan. Sie haben die Möglichkeit zu einer landschaftlich sehr reizvollen Fahrt auf der Scenic Road zum Ort Paradise.

14. Tag: MT. RAINIER N.P. – SEATTLE

Entfernung etwa 220 km. Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit die eindrucksvolle Naturlandschaft rund um den Mt. Rainier zu genießen. Machen Sie vielleicht bei schönem Wetter einen Spaziergang von Paradise zum Gletscher.

Am Nachmittag fahren Sie weiter zum Ausgangspunkt Ihrer Reise, nach Seattle, der Stadt am Puget Sound. Seattle ist mit etwa 500.000 Ew. auch das Wirtschaftszentrum Washingtons. Sie haben die Möglichkeit, die reizvolle Stadt noch etwas zu erforschen. Besuchen Sie das Seattle Center mit der Space Needle oder das Seattle Aquarium oder den Pioneer Square. Essen Sie am Abend am Hafen in einem der hervorragenden Restaurants und lassen Sie so die Rundreise stilvoll ausklingen.

15. Tag: ENDE DER RUNDREISE

Rückflug oder Beginn Ihres Verlängerungsprogrammes.

Im Reisepreis eingeschlossen:

14 Übernachtungen in den angegebenen (oder gleichwertigen) Hotels (Zimmer mit Bad/Dusche, WC, Telefon, TV); Hoteltaxen und Steuern; Karten- und Informationsmaterial; deutschsprachige Routenbeschreibung (wird am Tag nach der Ankunft im Hotel durch einen Vertreter unserer Partneragentur übergeben),

24Std. Hotline vor Ort

Nächtigungen in den Hotels (oder gleichwertig):

| | |
|----------------|----------------------------|
| Seattle | Comfort Inn Seattle/Tacoma |
| Vancouver (2x) | Days Inn Downtown |
| Kamloops | Thompson Hotel |
| Jasper | Marmot Lodge |
| Banff | Banff International |
| Calgary | Sandman Hotel Calgary West |
| Kalispell | BW Rocky Mountain Lodge |
| Yellowstone | Stage Coach Inn |
| Jackson | Inn at Jackson Hole |
| Twin Falls | Red Lion Canyon Springs |
| Pendleton | Shilo Inn Richland |
| Mt. Rainier | Nisqually Lodge |
| Seattle | Comfort Inn Seattle/Tacoma |

Abfahrtstermine:

täglich ab 01. April bis 15. Oktober 2010

| Hotels | April bis Mai; Oktober | | | | |
|----------|------------------------|--------|--------|--------|-------|
| | Vierer | Dreier | Doppel | Einzel | Kind* |
| standard | 446 | 557 | 836 | 1595 | frei |
| | Juni bis September | | | | |
| standard | 477 | 597 | 895 | 1707 | frei |

*) Kinder unter 12 J mit mindestens 2 Erwachsenen im Zimmer

Für die Auswahl Ihres passenden Mietwagens stehen Ihnen die Spezialisten von JETWAY gerne zur Verfügung oder Sie können sich über unsere Homepage www.jetway.at den Leihwagen bequem zu Hause selbst aussuchen und gleich reservieren!